Kurzbericht

Anlage - Nr.: UA/056/2026

Abteilung:	Amt für Umwelt- und Klimaschutz	Datum: 28.10.2026 AZ:

Beratungsgremium	**Termin**	**Vertraulichkeit**
Stadtentwicklungsausschuss	19.11.2026	öffentlich

Kommunaler Klimaschutz - aktueller Stand

Die Stadt Bayreuth hat sich im Dezember 2021 das ambitionierte Ziel der Klimaneutralität bis 2040 gesetzt. Dazu muss in einem sektorübergreifenden Ansatz Klimaschutz als Querschnittsaufgabe etabliert, mitgedacht und umgesetzt werden. In zwei Förderperioden (2020-2025) wurde die Erstellung und Umsetzung des kommunalen Klimaschutzkonzepts mit Personalstellen durch den Bund gefördert. Ende 2025 wurden die Stellen im Klimaschutzmanagement mit geringerem Stellenumfang von der Stadt Bayreuth verstetigt und dabei die Themenfelder Klimaanpassung und klimafreundliche Mobilität ins Stadtplanungsamt überführt.

Der Maßnahmenstand aus dem ersten Klimaschutzkonzept wurde Anfang 2026 über die Website **monitoring.bayreuth,de** veröffentlicht und im Herbst 2026 mit der grafische Darstellung der aktuellsten Treibhausgasbilanz ergänzt. Über die gleiche Software wird auch die kontinuierliche Umsetzung des Mobilitätskonzepts dargestellt (Oktober 2025).

Schwerpunkte der Arbeit des Klimaschutzmanagements beim Amt für Umwelt- und Klimaschutz sind aktuell das Monitoring & Controlling der Umsetzung geplanter Maßnahmen sowie die Weiterentwicklung des Klimaschutzkonzepts nach Wegfall des „Förderkorsetts“. Dazu werden Klimaschutzthemen mit weiteren Planungskonzepten (ISEK, Mobilitätskonzept, Kommunale Wärmeplanung) verzahnt. Der dienststellenübergreifende Austausch zur Klimaschutzarbeit wird gestärkt. Vermehrt sollen zukünftig weitere Akteure einbezogen werden (Netzwerkarbeit). Neben den übergreifenden Aufgaben wird in (teils separat geförderten) Projekten zu Energieberatung, regionaler Kreislaufwirtschaft, Vermeidung von Lebensmittelabfällen sowie Fairtrade und Bewusstseinsbildung gearbeitet.

Einblicke in die verwendeten Tools, die Projektarbeit sowie ein Ausblick auf Herausforderungen und künftige Entwicklungen folgen in der Sitzung.

Finanzielle Auswirkungen (auch mittelbar)

nein [X] ja [ ]

falls ja:

einmalig: (Gesamtbetrag) €

davon im Haushaltsjahr:

laufend: (insbesondere Folgekosten)

ggf. näher erläutern

Auswirkungen auf Klimaschutz oder Anpassung an den Klimawandel			
I. Das Vorhaben hat eine Auswirkung auf den Klimaschutz oder auf die Anpassung an den Klimawandel:		II. Wenn, ja negativ: Bestehen klimafreundlichere Handlungsoptionen?	
X	Ja, positiv		Ja
	Ja, negativ		Nein
	Nein, keine Auswirkung		
III. Begründung (obligat) und ggf. klimafreundlichere Handlungsoptionen: Die Arbeit des kommunalen Klimaschutzes ist ein wichtiges Instrument, um das Thema sowohl in der Verwaltung als auch bei den Bürgerinnen und Bürgern weiter voranzubringen.			

Vorschlag der Verwaltung zum Beschluss:

Der Stadtentwicklungsschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.